

## Beschlussantrag 07/2018 an den Rettungsdienstausschuss (RDA) Bayern

### Überarbeitung und Anpassung der REBEL-Sets

#### Beschlussvorschlag im Wortlaut:

Die AG 3 und AG 7 werden beauftragt, in gegenseitiger Absprache die Inhalte der aktuell in Bayern vorgehaltenen/ausgegebenen REBEL-Sets zu dokumentieren, zu überarbeiten und aktuellen Bedrohungslagen anzupassen.

Der Vorsitzende des RDA Bayern wird ermächtigt, die von der AG 3/7 erarbeitete Empfehlung (falls unter Berücksichtigung aktueller Bedrohungslagen erforderlich) bereits vor der nächsten RDA-Sitzung zur Umsetzung zu beauftragen und die Empfehlung in der nächsten RDA-Sitzung vorzustellen.

---

#### Begründung:

Die Erstausgabe der REBEL-Sets erfolgte damals unter einem gewissen Zeitdruck. Noch immer erreichen uns Detailfragen zum vorgehaltenen Equipment. Ferner existieren nach unseren Erkenntnissen unterschiedliche Inhaltsvarianten.

Wie die kürzlich aufgetretenen Ereignisse in Köln (Rizin-Fund in einer Wohnung) gezeigt haben, verändern sich auch Art und Weise der theoretisch möglichen Bedrohungslagen. Im Rahmen dieses Arbeitsauftrags sollen auch weitere theoretisch mögliche Bedrohungsszenarien den Überlegungen zu Grunde gelegt werden.

Aus diesen Gründen erscheint eine Überarbeitung und Anpassung der REBEL-Sets dringend erforderlich.

---

#### Sofern der Beschlussantrag einen Arbeitsauftrag beinhaltet:

Vorschlag, welche Ausschussmitglieder bei der Bearbeitung mitwirken sollten:

Ärztliche Leiter/Beauftragte Rettungsdienst	X
Arbeitsgemeinschaft der ZRF Bayern	O
Bayerische Krankenhausgesellschaft/Klinikpersonal	O
Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr	X
Durchführende im Rettungsdienst	
• Bergrettung	X
• Landrettung	X
• Luftrettung	X
• Wasserrettung	X
Integrierte Leitstellen	X
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns	X
Sozialversicherungsträger	X

### Vorschlag zur Angabe der Dringlichkeit/Priorität:

<b>Priorität 1 (sehr dringend)</b>	<b>X</b>
Priorität 2 (dringend)	O
Priorität 3 (aufschiebbar)	O

---

#### Ort, Datum

Langquaid/Rosenheim, 18.06.2018

#### Antragsteller:

Dr. S. Nickl/Dr. M. Bayeff-Filloff